
FDP Hessen

DR. RUPPERT FORDERT NACH IAA-AUS PERSONELLE KONSEQUENZEN

30.01.2020

- Fatales Signal für Frankfurt
- OB hat Veranstalter brüskiert
- Harter Schlag für Automobilstandort Hessen

Nach dem Aus für die Stadt Frankfurt als Standort der Internationalen Automobil-Ausstellung erklärt der Vorsitzende der Freien Demokraten in Hessen, Dr. Stefan RUPPERT: „Das Aus für die IAA ist ein fatales Signal für Frankfurt und das gesamte Rhein-Main-Gebiet. Oberbürgermeister Peter Feldmann trägt gemeinsam mit der Landesregierung die Verantwortung an dieser Entwicklung. Feldmann hat die Veranstalter bewusst brüskiert und deutlich gezeigt, dass er als Stadtoberhaupt den Wert der Messe geringschätzt. Ein Oberbürgermeister, der das Ansehen seiner Stadt stark beschädigt, Arbeitsplätze mutwillig vernichtet und einen gigantischen finanziellen Schaden verursacht, ist in einem solch verantwortungsvollen Amt nicht länger tragbar. Das IAA-Aus ist keine politische Marginalie, sondern ein harter Schlag für den Automobilstandort Hessen. Entsprechend halten wir personelle Konsequenzen für notwendig.“